

Information aus der Kirchenpflege:

Neue Gottesdienstzeiten und Regeln

Nach dem Bundesratsentscheid vom 8.9.2021 müssen wir auf den kommenden Sonntag (Betttag) einige Änderungen im Schutzkonzept vornehmen.

Der Kirchenpflege ist es wichtig, dass wir sowohl zahlenmässig wie auch impftechnisch möglichst niemanden vom Gottesdienst ausschliessen. Deshalb hat die Kirchenpflege entschieden, dass bis auf weiteres wieder zwei Gottesdienste durchgeführt werden.

Damit wir sowohl der grossen Anzahl von Gottesdienstbesuchenden wie auch den Gemeindegliedern, die sich nicht impfen lassen können oder wollen, gerecht werden, finden die Morgen-Gottesdienste wie folgt statt:

9.30 Gottesdienst mit Zertifikat und unbeschränkter Anzahl Teilnehmender. In diesem Gottesdienst wird ein KiGo angeboten. Maskenpflicht entfällt.

11.00 Uhr Gottesdienst ohne Zertifikat. Dieser hat eine 50er-Begrenzung (inklusive Band, Technik, Moderator, Pfarrer...). Beim Eintritt müssen die Kontaktdaten erfasst werden und im Gottesdienst gelten Maskenpflicht und Schutzkonzept.

Spezielle Gottesdienste, die nicht doppelt angeboten werden können, werden entweder mit Ticketing oder mit Zertifikat durchgeführt. Es wird jeweils rechtzeitig informiert auf welche Art die Feiertagsgottesdienste durchgeführt werden.

In den **@omic- und @ultra-Gottesdienste** gelten die gleichen Regeln wie im 11.00 Uhr Gottesdienst.

Abdankungen werden, wenn immer möglich, als Gottesdienste ohne Zertifikat, also bis 50 Personen durchgeführt.

Anlässe unter der Woche: Alle Anlässe bis 30 Personen werden ohne Zertifikat und unter Einhaltung des Schutzkonzepts und der Hygienemassnahmen durchgeführt.

Konsumation in Innenräumen ist nur in Veranstaltungen und Gottesdiensten mit Zertifikatspflicht erlaubt. Bistro im Aussenbereich ist auch ohne Zertifikat möglich.